

# Inhalt

## Geologie und Landschaft

von *Oskar Burghardt*

Im Zeitraffer: ein Überblick	13
Wie von Riesenhand geschaffen: der Untergrund	17
Von Wasser und Eis geprägt: die Landschaft	24
Vielgesichtig und eigenschaftsstarke: der Boden	44
Als Lebens-Mittel gesucht: Böden, Gesteine und Grundwasser	50

## Die Ergebnisse der archäologischen Forschung

von *Renate Pirling* und *Christoph Reichmann*

I.	Geschichte der archäologischen Forschung in Krefeld (R.P.)	65
II.	Vorgeschichte (C.R.)	72
	Einleitung	72
	Fundverteilung und Topographie	74
	Das vorgeschichtliche Wegenetz	75
	Die Steinzeit	79
	Die Bronzezeit	84
	Die Eisenzeit	89
	Siedlung und Wirtschaft	95
	Die Burg auf dem Hülser Berg	99
	Die Grenze am Mühlenbach	104
	Das Heiligtum von Elfrath	108
III.	Römerzeit	112
III. 1	Die Römer im Stadtgebiet, insbesondere Gelduba (C.R.)	112
	Die römische Eroberung	112
	Das alte Gelduba bis zur Bataverschlacht	116
	Das Kastell der spanischen Reiter	123
	Das Kastell der Varcianer Kohorte	128
	Das Lagerdorf - der Vicus Gelduba	134
	Das Hinterland	138
	Die Katastrophe des Jahres 259	142
	Die zweite Zerstörung und das Ende des alten Gelduba	149
	„Trepitia - Tertia“ (?) - Die neue spätromische Festung	153
	Der spätromische Militärbezirk	159
	Von Konstantin bis Valentinian	162
	Die letzten Jahrzehnte des römischen Gelduba	167
III. 2	Die römischen Gräberfelder in Gellep (R.P.)	174
	Die Gräberfelder aus frühromischer Zeit	175
	Gräber von Gefallenen	186
	Die Gräberfelder der spätromischen Zeit	189
IV.	Die Frankenzeit (R.P.)	206
	Historische Einführung	206
	Gellep und sein Umland im frühen Mittelalter – die historischen Quellen	211

Fränkische Siedlungen - die Bodenfunde	213
Fränkische Gräberfelder im Stadtgebiet	216
Die fränkischen Gräberfelder von Gellep	219
Die Gräber der frühen Frankenzeit	219
Das Fürstengrab	227
Die ausgeraubten Fürstengräber	243
Die Gräberfelder des 6. und 7. Jahrhunderts	251
Das Gräberfeld von Stratum	258
Die Schiffsfunde	262
Die Frankenzeit im Krefelder Raum – ein Überblick	267
V. Archäologische Befunde zum Mittelalter (C.R.)	270
Die mittelalterliche Siedlungsentwicklung	270
Kirchen im archäologischen Befund	277
Burgen im archäologischen Befund	284

## Das Mittelalter

von *Guido Rothhoff*

I. Einleitung	299
II. Die ältesten Urkunden	300
III. Stadt und Herrlichkeit Krefeld	305
III. 1 Vorstädtische Zeit	305
Frühe Besiedelung; Ortsnamen	305
Kirchengründung, Patronatsaufteilung; das Kloster Meer und seine Grundherrschaft	307
Die Grafen von Moers und die Entstehung der Herrlichkeit Krefeld	317
III. 2 Städtische Zeit	325
Marktrechtsverleihung, Stadterhebung und Stadtverfassung	325
Topographie	332
Burg Krakau	336
Landesherr und Stadt. Politische Geschichte	338
Verwaltung, Gerichtswesen, Polizeiordnungen	345
Steuern und Abgaben, wirtschaftliche und soziale Verhältnisse	350
Pfarre Krefeld	355
Tertiariinnen-Kloster	359
Gasthaus	362
IV. Stadt und Amt Uerdingen	365
Forschungsstand	365
Anfänge, Stadterhebung, Neuanlage, Stadtverfassung und -verwaltung	365
Topographie	371
Grundherrschaften im Amt Uerdingen	374
Amt Uerdingen	376
Kellnerei Uerdingen und Grüter-Amt	381
Bruch- und Waldbestand	385
Politische Geschichte	387
Vogteien Hohenbudberg und Uerdingen	390

Gerichtswesen	398
Hohes Schöffengericht für Stadt und Amt	398
Hofgericht des erzbischöflichen Hofesverbandes	399
Weistum über Uerdingen	401
Wirtschaftliche und soziale Verhältnisse	402
Herrensitze: Haus Rath,	404
Haus Traar,	410
Haus Dreven,	411
Burg und Hof Zwingenberg	415
Kirchliche Verhältnisse	416
Hohenbudberg	417
Uerdingen und das Uerdinger Gasthaus zum heiligen Michael	419
V. Linn	423
Burg und Herren von Linn	423
Klevisches Amt und Amtsverwaltung	427
Übergang an Kurköln	429
Burg, Stadt und Amt unter Kurköln, Geismühle	431
Topographie, Privilegien und Verwaltung der Stadt, Gerichtswesen	435
Wirtschaftliche und soziale Verhältnisse	439
Kirchen und Geistliche	439
Gellep-Stratum und Heulesheim	441
VI. Fischeln	443
Gemeindegebiet und Ortsname	443
Frühe Nachrichten, Grundherrschaften, freie Höfe	444
Fischelner Busch	447
Kirche, Personatare und Vikare	448
VII. Bockum	451
Honschaften Bockum und Glindholz, alte Höfe	451
Bockumer Busch	452
Oppum	454
Herrensitze: Haus Sollbrüggen,	455
Haus Neuenhoven	458
Pfarre Bockum	463
Tertiarinnen-Kloster	467
VIII. Hüls	468
Die Herren von Hüls	468
Formierung der Hülser Besitz- und Herrschaftskomplexe	471
Gerichtsverhältnisse	475
Pfarre Hüls	476
Tertiarinnen-Klöster	478
Das Kloster von der Verkündigung Mariens oder die Klausur	478
Das Kloster St. Cäcilia oder Großer Konvent	480
Benrad, Orbroich und Haus Gastendonk	482
Abkürzungsverzeichnis	494
Glossar	495
Register	498
Die Autoren	518